

# Börsenumsätze

von derivativen Wertpapieren



## Zertifikatehandel zieht wieder an

Börsen setzen im März 4,1 Mrd. Euro um

Der Handel mit Anlagezertifikaten und Hebelprodukten hat sich an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt im März deutlich belebt. Dank der Schwankungen an den Kapitalmärkten stieg das Handelsvolumen um 9,1 Prozent auf rund 4,1 Mrd. Euro. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders steigerte sich um 12,2 Prozent auf 483.970. Das durchschnittliche Volumen pro Order ging dagegen um 2,7 Prozent auf 8.477 Euro zurück.

Das Handelsvolumen bei den Anlageprodukten legte gegenüber dem Vormonat um 5,7 Prozent auf 2,0 Mrd. Euro zu. Ihr Anteil am Gesamtvolumen sank von 50,4 Prozent auf 48,8 Prozent. Die Orderzahl stieg um 2,5 Prozent auf 80.646. Auch das durchschnittliche Volumen ausgeführter Orders nahm um 3,1 Prozent auf 24.844 Euro zu.

Bei den Hebelprodukten lagen die Handelsumsätze bei rund 2,1 Mrd. Euro und damit um 12,7 Prozent höher als im Vormonat. Der Anteil am Gesamtvolumen stieg um 1,6 Prozentpunkte auf 51,2 Prozent. Die Zahl der ausgeführten Orders nahm um 14,3 Prozent auf 403.324 zu. Das durchschnittliche Ordervolumen sank um 1,5 Prozent auf 5.204 Euro.

### Neuemissionen

Die Emissionstätigkeit der Emittenten war im März unverändert rege. Die Emittenten legten 42.276 neue Anlagezertifikate und 133.532 neue Hebelprodukte auf. Ende März umfasste das Produktangebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt 483.097 Anlagezertifikate und 636.015 Hebelprodukte. ▶▶

## INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	3
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	4
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	4
Zahl der Neuemissionen	5
Gesamtzahl der Produkte	6
Umsatz nach Produktkategorien	7
Anlageprodukte nach Basiswerten	8
Hebelprodukte nach Basiswerten	8
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten	9
Aktienanleihen nach Basiswerten	9
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten	9
Discount-Zertifikate nach Basiswerten	9
Express-Zertifikate nach Basiswerten	10
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten	10
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten	10
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten	10
Optionsscheine nach Basiswerten	11
Knock-Out Produkte nach Basiswerten	11
Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren	12
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz	13
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz	14
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen	15
Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten	16

## Börsenumsätze März | 2014

- Die Börsenumsätze von Anlagezertifikaten und Hebelprodukten beliefen sich im März auf 4,1 Mrd. Euro. Damit verzeichneten sie ein Plus von 9,1 Prozent.
- Anleger hatten Ende März die Wahl zwischen 483.097 Anlagezertifikaten und 636.015 Hebelprodukten.
- Umsatzstärkste Kategorie des Börsenhandels waren im März Knock-Out Produkte. Sie legten um 11,0 Prozent auf 1,2 Mrd. Euro zu.
- Deutsche Bank, Commerzbank und DZ BANK führten im Berichtsmonat die Rangliste der Emittenten an. Auf sie entfiel mit 56,9 Prozent mehr als die Hälfte der Börsenumsätze.

## Börsenumsätze nach Produktkategorien

### Anlageprodukte

Einen kräftigen Anstieg der Handelsaktivitäten verzeichneten die **Discount-Zertifikate**. Ihr Handelsvolumen stieg um 12,5 Prozent auf 723,3 Mio. Euro. Die Umsätze bei den **Bonus-Zertifikaten** wuchsen um 6,6 Prozent auf 484,6 Mio. Euro. Das Handelsvolumen der **Index- und Partizipations-Zertifikate** verringerte sich hingegen um 1,8 Prozent auf 340,9 Mio. Euro. Das Umsatzvolumen der **Aktienanleihen** legte im Monatsvergleich um 1,1 Prozent auf 199,6 Mio. Euro zu. Bei **Strukturierten Anleihen** kam es zu Umsatzeinbußen von 5,6 Prozent. Ihr Handelsvolumen lag bei 87,2 Mio. Euro. Einen Umsatzsprung von 20,9 Prozent auf 80,2 Mio. Euro war bei den **Express-Zertifikaten** zu beobachten. Das Handelsvolumen bei den **Kapitalschutz-Zertifikaten** ging um 25,5 Prozent auf 51,1 Mio. Euro zurück. Bei den **Bonitätsanleihen** setzten die Zertifikatebörsen mit 19,4 Mio. Euro 2,3 Prozent mehr als im Februar um. Das Handelsvolumen bei den **Outperformance- und Sprint-Zertifikaten** konnte sich mit 17,2 Mio. Euro mehr als verdoppeln.

### Hebelprodukte

**Knock-Out Produkte** legten um 11,0 Prozent auf 1,2 Mrd. Euro zu. Auch die Umsätze bei den **Optionsscheinen** verbesserten sich im März um 5,0 Prozent auf 596,2 Mio. Euro. Rege Handelsaktivitäten verzeichneten die Börsen auch bei den **Faktor-Zertifikaten**. Ihr Handelsvolumen steigerte sich um 39,5 Prozent auf 319,3 Mio. Euro.

## Börsenumsätze nach Basiswerten

### Anlageprodukte

Bei den Anlageprodukten hatten **Aktien als Basiswert** im März die Nase vorne. Sie erreichten nach einem Anstieg von 6,3 Prozent ein Handelsvolumen von 918,6 Mio. Euro. Ihr Anteil am Gesamtvolumen bei den Anlageprodukten betrug 45,8 Prozent. Das Handelsvolumen der Anlageprodukte mit **Indizes als Basiswert** stieg um 7,8 Prozent auf 901,2 Mio. Euro. Sie kamen auf einen Anteil von 45,0 Prozent. Das Umsatzvolumen der Anlageprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** reduzierte sich um 11,5 Prozent auf 50,8 Mio. Euro. Ihr Umsatzanteil betrug lediglich 2,5 Prozent.

### Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte verzeichneten die Produkte mit **Indizes als Basiswert** einen kräftigen Umsatzanstieg um 17,2 Prozent auf 1,4 Mrd. Euro. Ihr Anteil am Gesamtvolumen lag bei 66,7 Prozent. Das Handelsvolumen bei den Hebelprodukten mit **Aktien als Basiswert** verbesserte sich um 2,3 Prozent auf 545,5 Mio. Euro. Ihr Marktanteil betrug 26,0 Prozent. Die Börsenumsätze der Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** stiegen um 18,4 Prozent auf 106,2 Mio. Euro. Das entspricht einem Anteil von 5,1 Prozent am Gesamtvolumen.

## Marktanteile der Emittenten

Die Emittenten-Rangliste wurde wie in den Vormonaten von der Deutschen Bank und der Commerzbank angeführt. Die

Deutsche Bank sicherte sich mit einem Ordervolumen von 1,1 Mrd. Euro und einem Marktanteil von 27,8 Prozent den ersten Platz. Es folgte die Commerzbank mit Börsenumsätzen von 904,0 Mio. Euro und einem Anteil von 22,0 Prozent. Den dritten Rang belegte die DZ BANK mit einem Handelsvolumen von 290,4 Mio. Euro. Ihr Marktanteil betrug 7,1 Prozent.

## Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart setzte im März im Handel mit strukturierten Wertpapieren 2,5 Mrd. Euro um. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 61,5 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 278.698 Kundenorders aus. Die Börse Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von 1,6 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 38,5 Prozent. Die Zahl ausgeführter Kundenorders lag bei 205.272. ■

### Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 17 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Neun Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin  
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

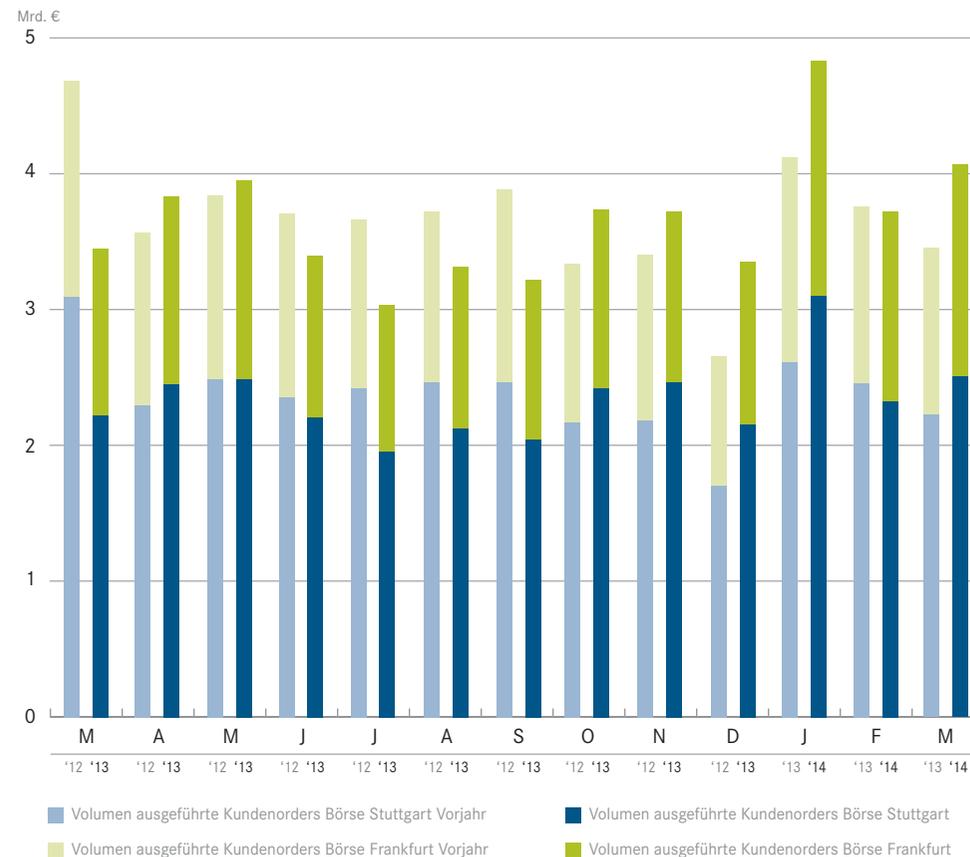
#### Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Pressesprecherin  
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53  
wiesneth@derivateverband.de

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)

## Jahresübersicht Börsenumsätze März 2014

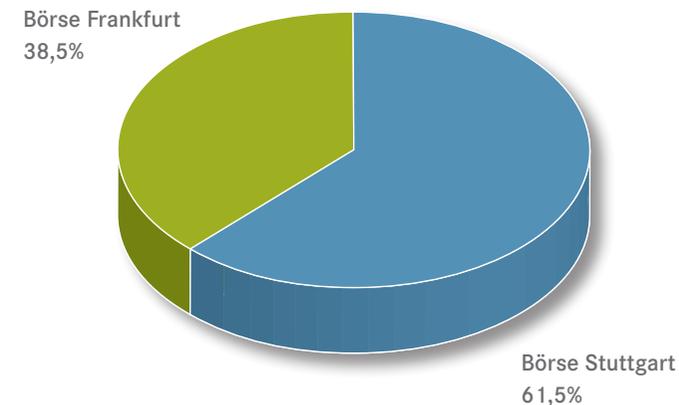
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
März 2013	3.480.768	387.633	2.242.824	235.696	1.237.943	151.937
April 2013	3.873.581	405.457	2.472.618	246.856	1.400.963	158.601
Mai 2013	3.980.993	426.825	2.504.656	254.557	1.476.337	172.268
Juni 2013	3.457.142	403.472	2.243.048	248.000	1.214.094	155.472
Juli 2013	3.125.167	380.069	2.011.090	230.461	1.114.077	149.608
August 2013	3.417.512	389.112	2.193.804	233.696	1.225.708	155.416
September 2013	3.318.286	363.568	2.102.638	216.459	1.215.648	147.109
Oktober 2013	3.774.428	397.148	2.441.821	238.327	1.332.606	158.821
November 2013	3.758.386	381.075	2.486.982	227.367	1.271.403	153.708
Dezember 2013	3.388.532	354.041	2.173.247	205.284	1.215.286	148.757
Januar 2014	4.876.074	524.703	3.127.427	303.403	1.748.646	221.300
Februar 2014	3.758.856	431.374	2.343.470	247.272	1.415.386	184.102
<b>März 2014</b>	<b>4.102.445</b>	<b>483.970</b>	<b>2.524.975</b>	<b>278.698</b>	<b>1.577.470</b>	<b>205.272</b>



## Umsatzvolumen nach Börsenplätzen März 2014

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Volumen in T€	Anteil	Volumen in T€	Anteil	Volumen in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	32.657	1,3%	105.674	6,7%	138.332	3,4%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.248.947	49,5%	616.286	39,1%	1.865.232	45,5%
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>1.281.604</b>	<b>50,8%</b>	<b>721.960</b>	<b>45,8%</b>	<b>2.003.564</b>	<b>48,8%</b>
Hebelprodukte mit Knock-Out	745.678	29,5%	437.722	27,7%	1.183.400	28,8%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	497.693	19,7%	417.788	26,5%	915.481	22,3%
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>1.243.371</b>	<b>49,2%</b>	<b>855.510</b>	<b>54,2%</b>	<b>2.098.881</b>	<b>51,2%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>2.524.975</b>	<b>100,0%</b>	<b>1.577.470</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.102.445</b>	<b>100,0%</b>

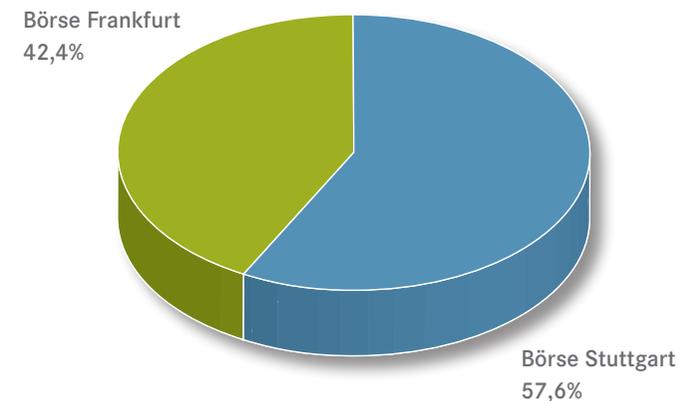
## Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



## Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen März 2014

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	1.449	0,5%	5.776	2,8%	7.225	1,5%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	46.854	16,8%	26.567	12,9%	73.421	15,2%
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>48.303</b>	<b>17,3%</b>	<b>32.343</b>	<b>15,8%</b>	<b>80.646</b>	<b>16,7%</b>
Hebelprodukte mit Knock-Out	148.129	53,2%	103.289	50,3%	251.418	51,9%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	82.266	29,5%	69.640	33,9%	151.906	31,4%
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>230.395</b>	<b>82,7%</b>	<b>172.929</b>	<b>84,2%</b>	<b>403.324</b>	<b>83,3%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>278.698</b>	<b>100,0%</b>	<b>205.272</b>	<b>100,0%</b>	<b>483.970</b>	<b>100,0%</b>

## Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



## Zahl der Neuemissionen März 2014

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2014	12	2	24	10.358	23.092	152	41.882	60	221	77.728		128.224	281.755
Februar 2014	21	4	40	8.013	9.756	184	22.424	238	4	30.947	66	102.439	174.136
März 2014	56	3	36	6.385	16.759	189	18.781	63	4	24.513	193	108.826	175.808
1/14-3/14	89	9	100	24.756	49.607	525	83.087	361	229	133.188	259	339.489	631.699
1/14-3/14	98		158.665							133.447		339.489	631.699
1/14-3/14					158.763					472.936			631.699

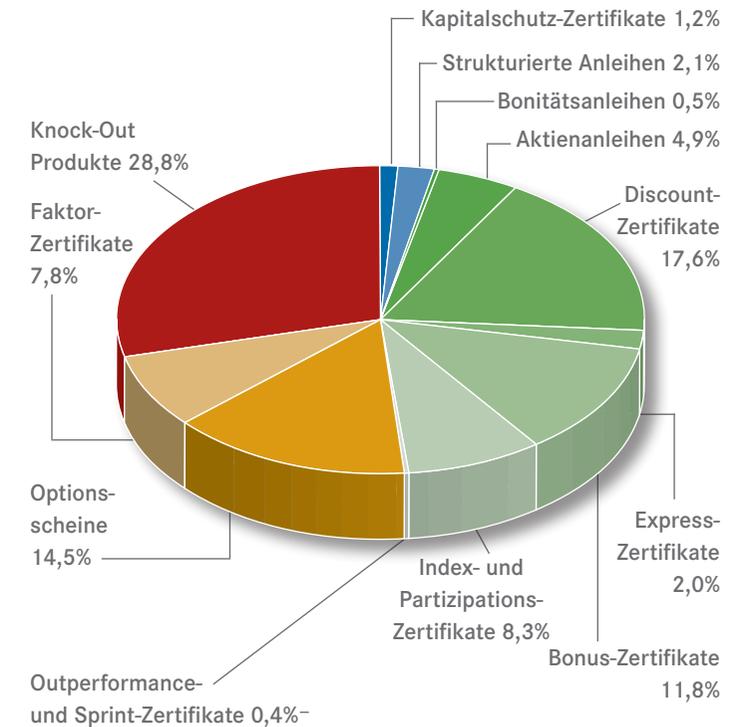
## Gesamtzahl der Produkte März 2014

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt	
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out		
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte		
März 2013	3.133	467		54.260	177.157	2.153	183.994	4.218	2.603	340.871	944	219.345	989.145	
April 2013	3.105	473		58.002	186.957	2.237	188.689	4.306	2.589	364.251	952	222.556	1.034.117	
Mai 2013	3.073	471		61.531	190.183	2.244	203.501	4.412	2.564	375.331	1.071	233.113	1.077.494	
Juni 2013	3.033	471		57.664	173.287	2.249	183.307	4.455	1.917	339.943	1.308	220.816	988.450	
Juli 2013	2.993	471		59.305	181.217	2.252	184.075	4.458	1.897	355.629	1.317	235.839	1.029.453	
August 2013	2.965	472		63.285	189.638	2.216	198.278	4.512	1.967	369.411	1.330	247.271	1.081.345	
September 2013	2.957	474		61.015	179.170	2.211	181.341	4.500	1.836	339.226	1.388	239.668	1.013.786	
Oktober 2013	2.944	477		65.672	186.199	2.168	202.326	4.360	2.101	370.264	1.422	256.453	1.094.386	
November 2013	2.921	481		71.861	191.773	2.140	217.313	4.154	3.108	381.910	1.422	270.879	1.147.962	
Dezember 2013	2.907	483	677	65.839	170.984	2.112	201.364	4.123	2.455	337.928	1.439	253.327	1.043.638	
Januar 2014	2.896	480	699	74.377	186.233	2.051	230.898	4.120	2.663	393.409	1.438	269.909	1.169.172	
Februar 2014	2.892	478	740	79.294	189.154	2.092	239.004	4.316	2.657	399.198	1.504	285.135	1.206.464	
März 2014	2.924	475	761	75.619	169.905	2.079	224.457	4.316	2.561	359.687	1.685	274.643	1.119.112	
<b>März 2014</b>	<b>3.399</b>			<b>479.698</b>							<b>359.687</b>	<b>1.685</b>	<b>274.643</b>	<b>1.119.112</b>
				<b>483.097</b>							<b>636.015</b>		<b>1.119.112</b>	

## Börsenumsätze nach Produktkategorien März 2014

Produktkategorien	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Volumen pro Order	Veränderung zum Vormonat
	in T €	in %	in %	#	in %	in %	in T €	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	51.111	-25,5	1,2	2.861	-6,9	0,6	17.865	-19,9
■ Strukturierte Anleihen	87.220	-5,6	2,1	4.364	-5,6	0,9	19.986	0,0
■ Bonitätsanleihen	19.439	2,3	0,5	788	-12,1	0,2	24.669	16,3
■ Aktienanleihen	199.574	1,1	4,9	11.450	2,8	2,4	17.430	-1,6
■ Discount-Zertifikate	723.269	12,5	17,6	18.004	2,2	3,7	40.173	10,2
■ Express-Zertifikate	80.234	20,9	2,0	3.851	15,8	0,8	20.835	4,4
■ Bonus-Zertifikate	484.569	6,6	11,8	17.645	7,2	3,6	27.462	-0,6
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	340.945	-1,8	8,3	21.196	0,4	4,4	16.085	-2,2
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	17.204	106,1	0,4	487	14,1	0,1	35.326	80,7
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>2.003.564</b>	<b>5,7</b>	<b>48,8</b>	<b>80.646</b>	<b>2,5</b>	<b>16,7</b>	<b>24.844</b>	<b>3,1</b>
■ Optionsscheine	596.178	5,0	14,5	124.662	17,1	25,8	4.782	-10,3
■ Faktor-Zertifikate	319.304	39,5	7,8	27.244	29,1	5,6	11.720	8,1
■ Knock-Out Produkte	1.183.400	11,0	28,8	251.418	11,7	51,9	4.707	-0,6
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.098.881</b>	<b>12,7</b>	<b>51,2</b>	<b>403.324</b>	<b>14,3</b>	<b>83,3</b>	<b>5.204</b>	<b>-1,5</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4.102.445</b>	<b>9,1</b>	<b>100,0</b>	<b>483.970</b>	<b>12,2</b>	<b>100,0</b>	<b>8.477</b>	<b>-2,7</b>

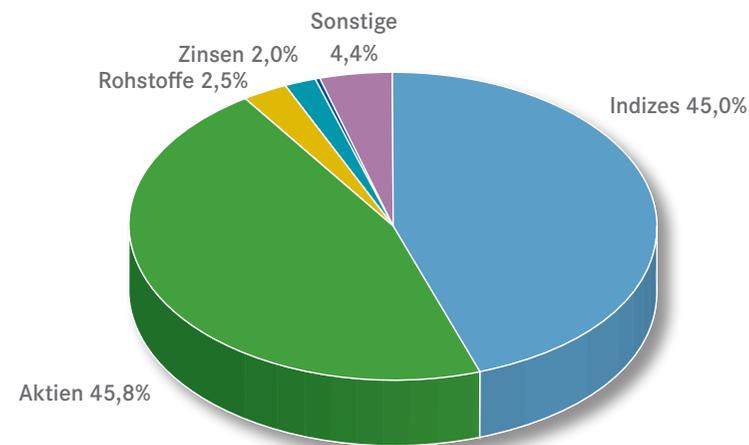
Anteil am Gesamtvolumen



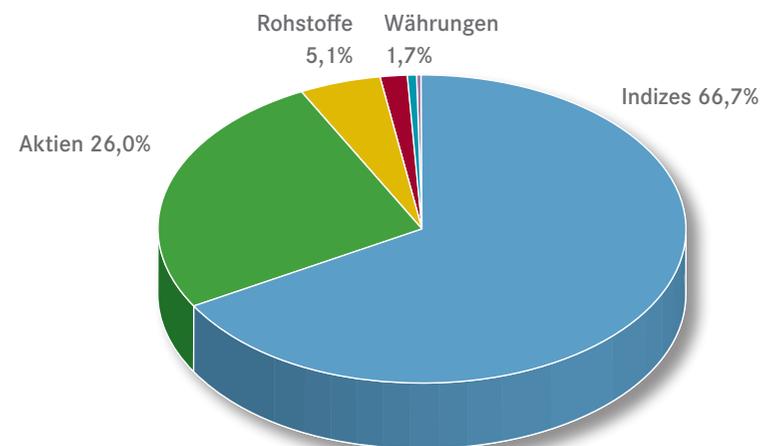
## Börsenumsätze nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil
	in T €	in %	in %
<b>Anlageprodukte</b>			
Indizes	901.217	7,8%	45,0%
Aktien	918.560	6,3%	45,8%
Rohstoffe	50.827	-11,5%	2,5%
Währungen	883	-43,1%	0,0%
Zinsen	39.584	-10,3%	2,0%
Fonds	5.026	-47,7%	0,3%
Sonstige	87.467	4,5%	4,4%
<b>Anlageprodukte gesamt</b>	<b>2.003.564</b>	<b>5,7%</b>	<b>100,0%</b>
<b>Hebelprodukte</b>			
Indizes	1.399.261	17,2%	66,7%
Aktien	545.497	2,3%	26,0%
Rohstoffe	106.169	18,4%	5,1%
Währungen	35.549	15,8%	1,7%
Zinsen	9.956	-24,6%	0,5%
Fonds	48	25,5%	0,0%
Sonstige	2.400	2,7%	0,1%
<b>Hebelprodukte gesamt</b>	<b>2.098.881</b>	<b>12,7%</b>	<b>100,0%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4.102.445</b>	<b>9,1%</b>	

## Anlageprodukte nach Basiswerten

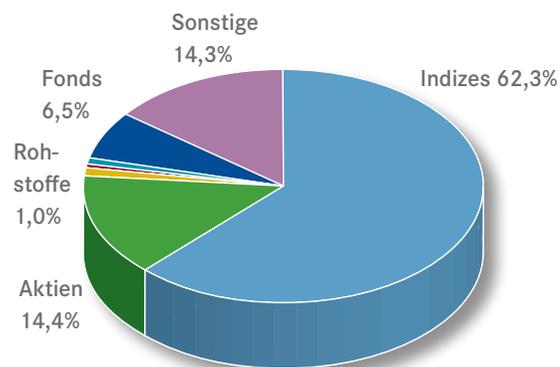


## Hebelprodukte nach Basiswerten



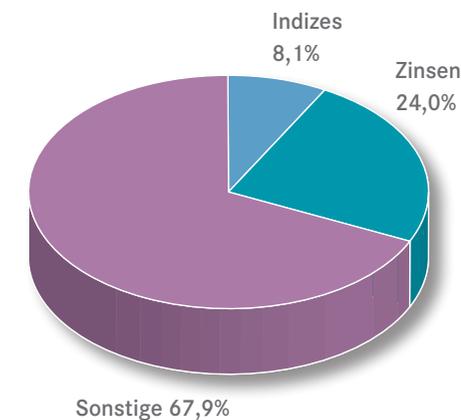
## Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	31.836.448	62,3%
Aktien	7.345.411	14,4%
Rohstoffe	528.236	1,0%
Währungen	273.326	0,5%
Zinsen	473.488	0,9%
Fonds	3.320.242	6,5%
Sonstige	7.333.964	14,3%
<b>Gesamt</b>	<b>51.111.115</b>	<b>100,0%</b>



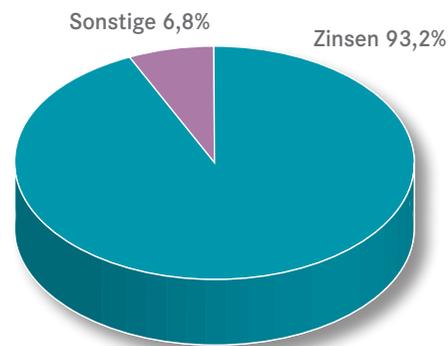
## Strukturierte Anleihen nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	7.041.707	8,1%
Aktien	0	0,0%
Rohstoffe	0	0,0%
Währungen	30.441	0,0%
Zinsen	20.908.592	24,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	59.239.759	67,9%
<b>Gesamt</b>	<b>87.220.499</b>	<b>100,0%</b>



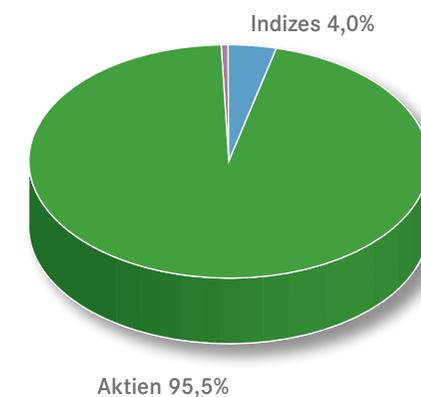
## Bonitätsanleihen nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	0	0,0%
Aktien	0	0,0%
Rohstoffe	0	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	18.113.756	93,2%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	1.325.641	6,8%
<b>Gesamt</b>	<b>19.439.397</b>	<b>100,0%</b>



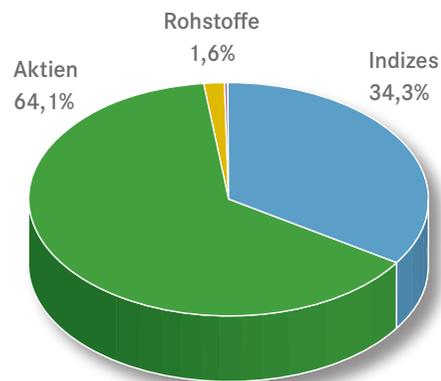
## Aktienanleihen nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	7.931.315	4,0%
Aktien	190.653.788	95,5%
Rohstoffe	149.187	0,1%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	251.104	0,1%
Sonstige	588.146	0,3%
<b>Gesamt</b>	<b>199.573.541</b>	<b>100,0%</b>



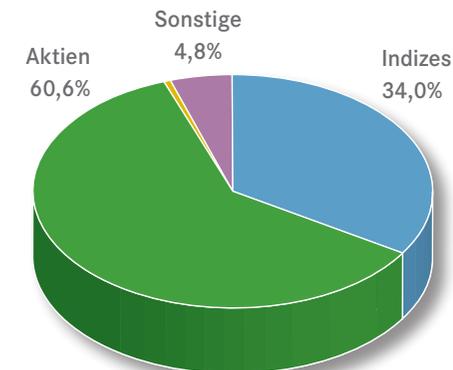
## Discount-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	247.787.780	34,3%
Aktien	463.297.124	64,1%
Rohstoffe	11.885.993	1,6%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	240.359	0,0%
Sonstige	57.324	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>723.268.580</b>	<b>100,0%</b>



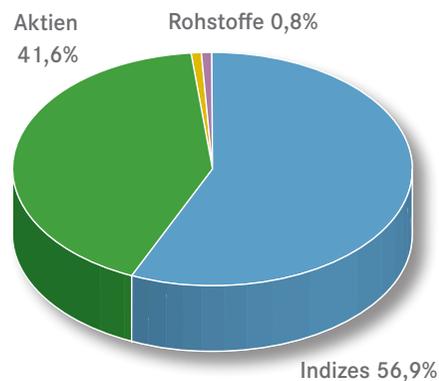
## Express-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	27.242.621	34,0%
Aktien	48.628.377	60,6%
Rohstoffe	411.394	0,5%
Währungen	12.869	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	115.478	0,1%
Sonstige	3.823.433	4,8%
<b>Gesamt</b>	<b>80.234.172</b>	<b>100,0%</b>



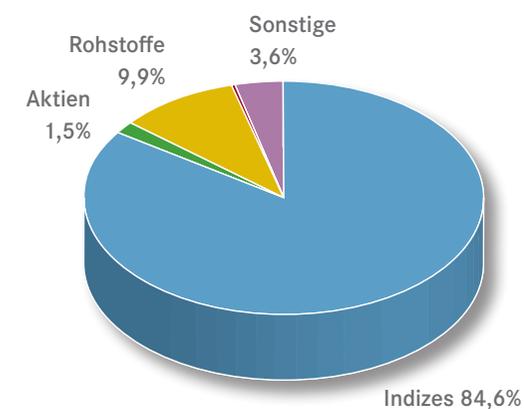
## Bonus-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	275.775.349	56,9%
Aktien	201.354.238	41,6%
Rohstoffe	4.103.552	0,8%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	640.511	0,1%
Sonstige	2.694.907	0,6%
<b>Gesamt</b>	<b>484.568.557</b>	<b>100,0%</b>



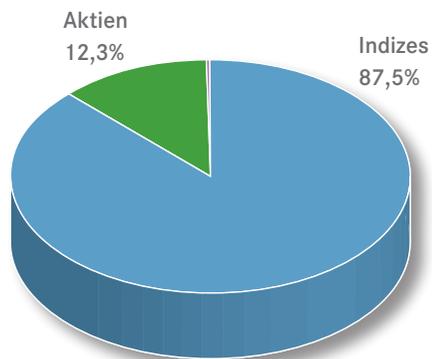
## Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	288.547.755	84,6%
Aktien	5.160.667	1,5%
Rohstoffe	33.744.383	9,9%
Währungen	566.724	0,2%
Zinsen	87.881	0,0%
Fonds	435.023	0,1%
Sonstige	12.402.110	3,6%
<b>Gesamt</b>	<b>340.944.542</b>	<b>100,0%</b>



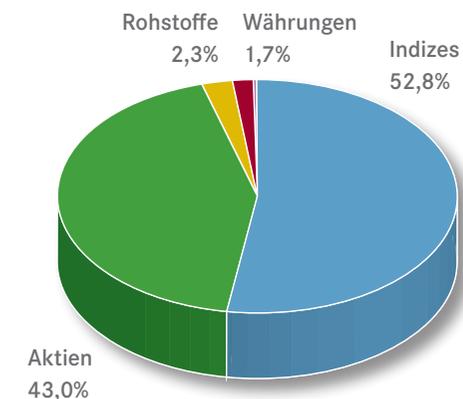
## Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	15.054.430	87,5%
Aktien	2.120.833	12,3%
Rohstoffe	3.792	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	23.127	0,1%
Sonstige	1.484	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>17.203.666</b>	<b>100,0%</b>



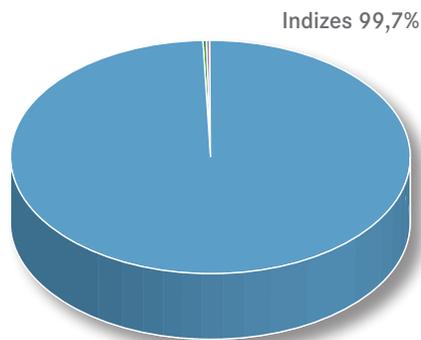
## Optionsscheine nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	314.622.251	52,8%
Aktien	256.561.698	43,0%
Rohstoffe	13.952.076	2,3%
Währungen	10.317.132	1,7%
Zinsen	65.300	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	659.102	0,1%
<b>Gesamt</b>	<b>596.177.560</b>	<b>100,0%</b>



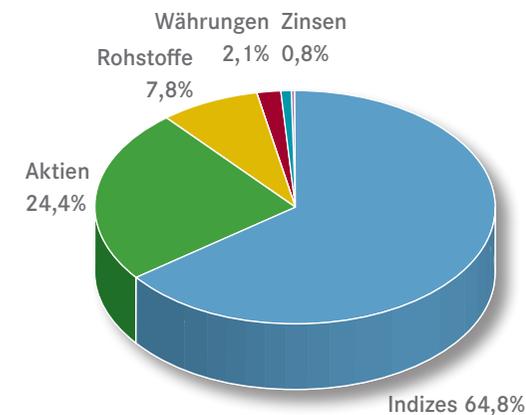
## Faktor-Zertifikate nach Basiswerten März 2014

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	318.209.906	99,7%
Aktien	264.070	0,1%
Rohstoffe	37.869	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	791.765	0,2%
<b>Gesamt</b>	<b>319.303.611</b>	<b>100,0%</b>



## Knock-Out Produkte nach Basiswerten März 2014

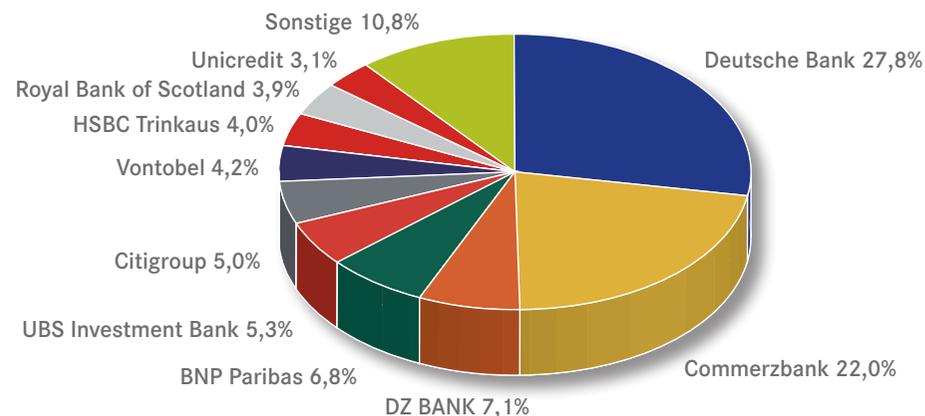
Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	766.429.166	64,8%
Aktien	288.671.620	24,4%
Rohstoffe	92.178.801	7,8%
Währungen	25.232.094	2,1%
Zinsen	9.890.207	0,8%
Fonds	48.463	0,0%
Sonstige	949.232	0,1%
<b>Gesamt</b>	<b>1.183.399.583</b>	<b>100,0%</b>



## Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren März 2014

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	1.141.530.912	27,83%
2. Commerzbank	903.988.611	22,04%
3. DZ BANK	290.394.788	7,08%
4. BNP Paribas	277.793.240	6,77%
5. UBS Investment Bank	216.195.279	5,27%
6. Citigroup	205.185.079	5,00%
7. Vontobel	171.235.927	4,17%
8. HSBC Trinkaus	164.826.343	4,02%
9. Royal Bank of Scotland	160.308.902	3,91%
10. Unicredit	129.104.318	3,15%
11. Société Générale	104.159.687	2,54%
12. Goldman Sachs	100.369.761	2,45%
13. LBBW	68.014.333	1,66%
14. Lang & Schwarz	35.766.919	0,87%
15. Helaba	25.570.661	0,62%
16. LBB	20.220.412	0,49%
17. ING Bank	17.782.931	0,43%
18. Credit Suisse	12.770.822	0,31%
19. Raiffeisen Centrobank	8.266.478	0,20%
20. Deka Bank	6.709.054	0,16%
21. WGZ Bank	5.236.975	0,13%
22. ETI Securities PLC	4.191.928	0,10%
23. Bayerische Landesbank	4.127.790	0,10%
24. Merrill Lynch	4.004.898	0,10%
25. EFG (incl. Leonteq)	3.202.722	0,08%
26. Barclays Bank	3.164.441	0,08%
27. Erste Bank	2.563.378	0,06%
28. Goldstein Structured Products SA	2.399.844	0,06%
29. Morgan Stanley	2.331.911	0,06%
30. SecurAsset S.A.	1.797.520	0,04%
31. Santander Global Banking & Markets	1.545.249	0,04%

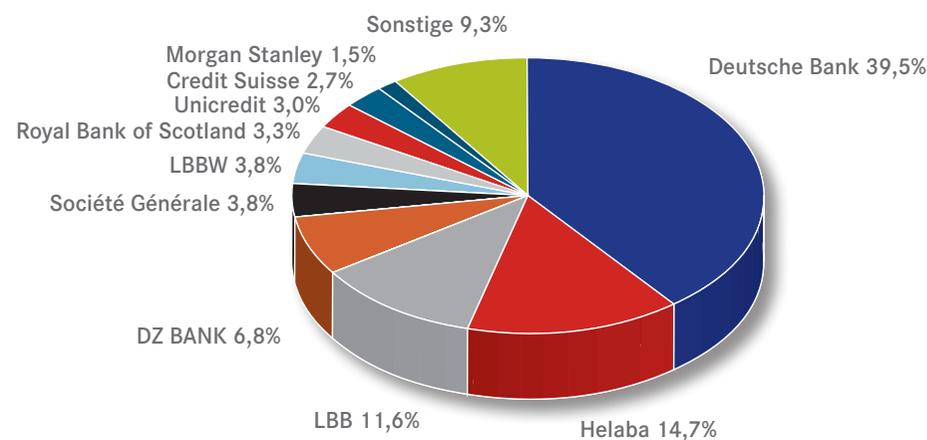
Emittent	Volumen	Anteil
32. Eigenemission	1.450.561	0,04%
33. Interactive Brokers	1.365.434	0,03%
34. J.P. Morgan	1.173.250	0,03%
35. SEB	907.543	0,02%
36. AGV S.A.	706.191	0,02%
37. DWS GO	440.662	0,01%
38. Notenstein Privatbank AG	369.063	0,01%
39. Rabobank	361.409	0,01%
40. Platino S.A.	298.327	0,01%
41. Palladium Securities S.A.	178.563	0,00%
42. Exane Finance S.A.	164.780	0,00%
43. Vivaldis	100.086	0,00%
44. Erste Abwicklung	60.488	0,00%
45. Credit Agricole	44.658	0,00%
46. Allegro	37.440	0,00%
47. Custom Markets Securities	23.299	0,00%
48. HT-Finanzanlage Ltd	1.958	0,00%
<b>Gesamt</b>	<b>4.102.444.822</b>	<b>100,00%</b>



## Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz März 2014

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	54.631.319	39,49%
2. Helaba	20.309.965	14,68%
3. LBB	16.081.164	11,63%
4. DZ BANK	9.442.067	6,83%
5. Société Générale	5.261.958	3,80%
6. LBBW	5.244.974	3,79%
7. Royal Bank of Scotland	4.583.827	3,31%
8. Unicredit	4.204.390	3,04%
9. Credit Suisse	3.677.153	2,66%
10. Morgan Stanley	2.098.365	1,52%
11. Barclays Bank	1.811.269	1,31%
12. SecurAsset S.A.	1.797.520	1,30%
13. Santander Global Banking & Markets	1.495.408	1,08%
14. Commerzbank	1.475.794	1,07%
15. WGZ Bank	1.221.210	0,88%
16. SEB	889.385	0,64%
17. BNP Paribas	883.448	0,64%
18. Merrill Lynch	877.279	0,63%
19. ING Bank	435.668	0,31%
20. UBS Investment Bank	419.051	0,30%
21. Rabobank	361.409	0,26%
22. Bayerische Landesbank	288.670	0,21%
23. Raiffeisen Centrobank	186.563	0,13%
24. Palladium Securities S.A.	165.591	0,12%
25. Deka Bank	110.827	0,08%
26. Vontobel	96.315	0,07%
27. J.P. Morgan	59.485	0,04%

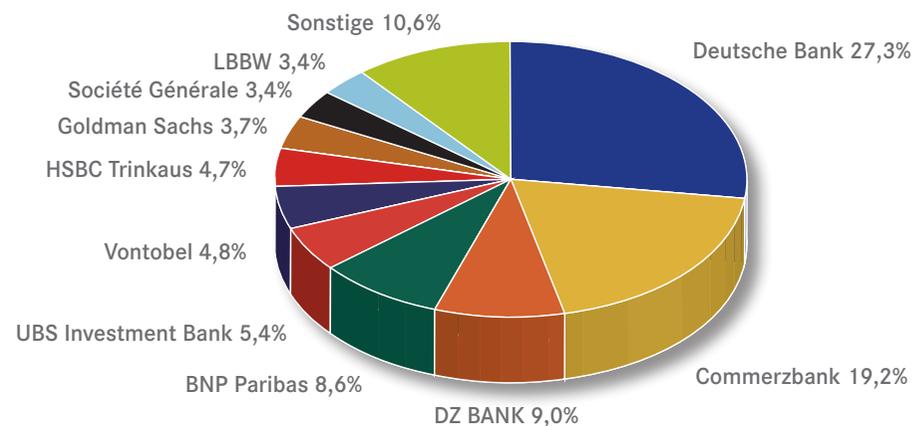
Emittent	Volumen	Anteil
28. Erste Bank	43.624	0,03%
29. Citigroup	41.724	0,03%
30. Allegro	37.440	0,03%
31. Goldman Sachs	27.521	0,02%
32. Custom Markets Securities	23.299	0,02%
33. Credit Agricole	19.160	0,01%
34. Platino S.A.	16.871	0,01%
35. HSBC Trinkaus	9.945	0,01%
36. HT-Finanzanlage Ltd	1.958	0,00%
<b>Gesamt</b>	<b>138.331.614</b>	<b>100,00%</b>



## Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz März 2014

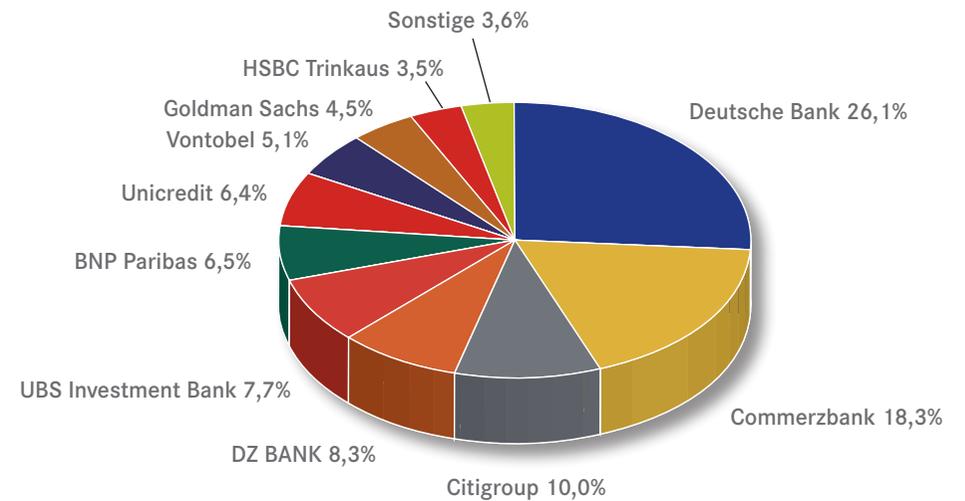
Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	509.555.516	27,32%
2. Commerzbank	358.080.343	19,20%
3. DZ BANK	167.273.595	8,97%
4. BNP Paribas	159.661.128	8,56%
5. UBS Investment Bank	100.250.814	5,37%
6. Vontobel	88.704.151	4,76%
7. HSBC Trinkaus	87.699.759	4,70%
8. Goldman Sachs	69.401.538	3,72%
9. Société Générale	64.087.908	3,44%
10. LBBW	62.769.354	3,37%
11. Unicredit	55.782.673	2,99%
12. Royal Bank of Scotland	46.004.188	2,47%
13. Citigroup	22.107.160	1,19%
14. Lang & Schwarz	16.122.205	0,86%
15. Credit Suisse	9.093.669	0,49%
16. Deka Bank	6.598.227	0,35%
17. Raiffeisen Centrobank	5.754.660	0,31%
18. Helaba	5.260.696	0,28%
19. ETI Securities PLC	4.191.928	0,22%
20. LBB	4.139.248	0,22%
21. WGZ Bank	4.015.765	0,22%
22. Bayerische Landesbank	3.839.121	0,21%
23. EFG (incl. Leonteq)	3.202.722	0,17%
24. Merrill Lynch	3.127.619	0,17%
25. Goldstein Structured Products SA	2.399.844	0,13%
26. Erste Bank	1.325.015	0,07%
27. Barclays Bank	1.167.587	0,06%

Emittent	Volumen	Anteil
28. J.P. Morgan	1.113.766	0,06%
29. AGV S.A.	706.191	0,04%
30. DWS GO	440.662	0,02%
31. Notenstein Privatbank AG	369.063	0,02%
32. Platino S.A.	281.456	0,02%
33. Morgan Stanley	233.546	0,01%
34. Exane Finance S.A.	164.780	0,01%
35. Vivaldis	100.086	0,01%
36. Erste Abwicklung	60.488	0,00%
37. Santander Global Banking & Markets	49.842	0,00%
38. ING Bank	39.515	0,00%
39. Credit Agricole	25.498	0,00%
40. SEB	18.158	0,00%
41. Palladium Securities S.A.	12.972	0,00%
<b>Gesamt</b>	<b>1.865.232.456</b>	<b>100,00%</b>



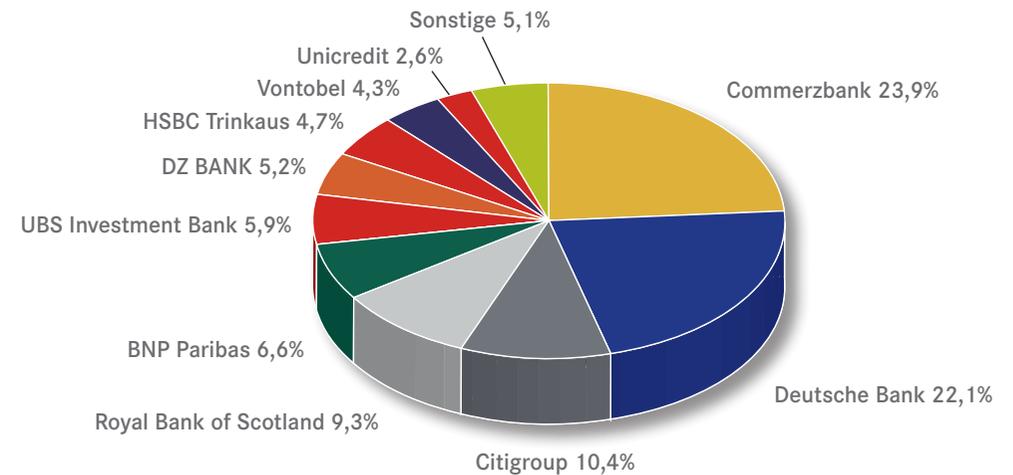
## Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen März 2014

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	155.844.743	26,14%
2. Commerzbank	108.809.623	18,25%
3. Citigroup	59.577.075	9,99%
4. DZ BANK	49.512.438	8,30%
5. UBS Investment Bank	45.614.604	7,65%
6. BNP Paribas	38.743.444	6,50%
7. Unicredit	38.289.081	6,42%
8. Vontobel	30.339.698	5,09%
9. Goldman Sachs	26.792.232	4,49%
10. HSBC Trinkaus	21.137.458	3,55%
11. Société Générale	14.522.054	2,44%
12. Lang & Schwarz	3.982.220	0,67%
13. Eigenemission	1.450.561	0,24%
14. Raiffeisen Centrobank	687.988	0,12%
15. Interactive Brokers	626.840	0,11%
16. Royal Bank of Scotland	205.975	0,03%
17. Erste Bank	41.521	0,01%
18. LBBW	5	0,00%
19. ING Bank	0	0,00%
<b>Gesamt</b>	<b>596.177.560</b>	<b>100,00%</b>



## Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten März 2014

Emittent	Volumen	Anteil
1. Commerzbank	282.732.999	23,89%
2. Deutsche Bank	261.066.882	22,06%
3. Citigroup	123.459.120	10,43%
4. Royal Bank of Scotland	109.514.911	9,25%
5. BNP Paribas	78.505.219	6,63%
6. UBS Investment Bank	69.910.810	5,91%
7. DZ BANK	60.951.225	5,15%
8. HSBC Trinkaus	55.979.181	4,73%
9. Vontobel	50.789.010	4,29%
10. Unicredit	30.527.928	2,58%
11. Société Générale	20.287.767	1,71%
12. ING Bank	17.307.748	1,46%
13. Lang & Schwarz	15.662.494	1,32%
14. Goldman Sachs	4.148.469	0,35%
15. Erste Bank	1.153.219	0,10%
16. Interactive Brokers	738.594	0,06%
17. Raiffeisen Centrobank	478.423	0,04%
18. Barclays Bank	185.584	0,02%
<b>Gesamt</b>	<b>1.183.399.583</b>	<b>100,00%</b>



### STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).